

1211/11
גז' 40/01

I M G Bd. XXXIII

114

המספר השוטף:

Seite 167 - 169

9 - 44/4
3 עמודים

מספר התיוק :
עמוד 1 מתוך

DOKUMENT 3803 - PS

SCHREIBEN KALTENBRUNNERS AN DEN BUERGERMEISTER VON WIEN VOM 30. JUNI 1944: VON DEN 12000 JUDEN, DIE DEMNAECHST IN EVAKU- IERUNGSTRANSPORTEN IN WIEN EINTREFFEN WERDEN, KOENNEN DIE ARBEITSAEHRIGEN FUER KRIEGSWICHTIGE ARBEITEN DER STADT WIEN VERWENDET WERDEN; DIE NICHT ARBEITSAEHRIGEN FRAUEN UND KINDER SIND FUER " SONDERAKTION" BESTIMMT UND MUESSEN INZWISCHEN IM BEWACHTEN LAGER BLEIBEN (BEWEISSTUECK US - 802)

BESCHREIBUNG :

zweiteilig

Erstes S : Bk 1 o dr 1 U Ti

Der Buergermeister
der Stadt Wien

Wien, am 11.Maerz 1946

An die

USFA - Rechtsabteilung,

W i e n 9

Otto Wagnerplatz

Ich erlaube mir einen Brief des frueheren Chefs der Sicher- heitspolizei und des SD Dr. Kaltenbrunner an den frueheren Buergermeister der Stadt Wien Blaschke mit dem Ersuchen zu uebermitteln, denselben an den Gerichtshof in Nuernberg weiter- zuleiten. Dieser Brief wurde unter den Akten im Wiener Rathaus vorgefunden und ist nach meiner Meinung ein wichtiges Beweis- dokument fuer den Kriegsverbrecherprozess in Nuernberg. Ich uebermittle diesen Brief zu Ihren Handen, da Nuernberg in der amerikanischen Besatzungszone liegt.

Eine Abschrift des Briefes geht gleichzeitig an den Herrn Justizminister Dr. G e r o e.

Der Buergermeister der Stadt Wien
Koerner

Zweites S: U Ti 1 Bk dr 1 Vorderseite des Briefes und unter Bk "Schnellbrief" rot umrandet (dr) 1 im Datum "30." Ti 1 Geheim- Stp rot 1 darunter: "Schreiber (?) z.K.Bl.3.(?) VII." (Rot,

I M G Bd. XXXIII
Seite 167 - 169

114 : המספר השוטף
9 - 44/ ' 4 : מספר החיוק
3 עמודים 2 מתוך 3 עמוד

DOKUMENT 3803 - PS (Fortsetzung)
"Schreiber" und "Bl." unterstrichen) l r n "Schreiber" Pfeil
in Richtung auf Stp "Geheim" und zwei Ausrufungszeichen (Rot)
l erster Abs l am Rand doppelt angestrichen (Rot) l hs Unter-
streichungen im T Rot

Der Chef der Sicherheitspolizei
und des SD
IV A 4 b - 3433/ 42g (1446)
Bitte in der Antwort vorstehendes
Geschaeftszeichen u. Datum an-
zugeben.

Berlin SW 68,
den 30. Juni 1944
Prinz Albrechtstr. 8
Fernsprecher: 12 00 40

Geheim

S c h n e l l b r i e f

An den
Herrn Buergermeister der Stadt Wien
SS- Brigadefuehrer B l a s c h k e
W i e n.

Betrifft: Zuteilung von Arbeitskraeften fuer kriegswichtige
Arbeiten der Stadt Wien.

Bezug: Dein Schreiben vom 7.6.1944.
Lieber B l a s c h k e !

Aus den von Dir - in gleicher Angelegenheit hat mir uebri-
gens SS-Brigadefuehrer Dr. Dellbruegge geschrieben - angefuehr-
ten besonderen Gruenden habe ich inzwischen angeordnet, einige
Evakuierungstransporte nach Wien/Strasshof zu leiten.

Es handelt sich zunaechst um 4 Transporte mit etwa 12.000
Juden, die bereits in den naechsten Tagen in Wien eintreffen.

Nach den bisherigen Erfahrungen werden bei diesen Trans-
porten schaetzungsweise etwa 30% (im vorliegenden Fall etwa
3.600) an arbeitsfaehigen Juden anfallen, die unter V o r -
b e h a l t i h r e s j e d e r z e i t i g e n A b z u -
g e s zu den in Rede stehenden Arbeiten herangezogen werden
koennen. Dass nur ein gut bewachter, geschlossener Arbeits-
einsatz und eine gesicherte Lagermaessige Unter-

-Rueckseite-

bringung in Betracht kommen kann, liegt auf der Hand und ist
unbedingte Voraussetzung fuer die Bereitstellung dieser Juden.

I M G Bd. XXXIII

114 : המספר השוטף

Seite 167 - 169

9 - 44/4 : מספר התיוק :
3 עמודים 3 מתוך

DOKUMENT 3803 - PS (Fortsetzung)

Die nichtarbeitsfaehigen Frauen und Kinder dieser Juden, die saemtlich fuer eine Sonderaktion bereitgehalten und deshalb eines Tages wieder abgezogen werden, - muessen auch tagsueber in dem bewachten Lager verbleiben.

Weitere Einzelheiten bitte ich, mit der Staatspolizeileitstelle Wien - SS-Obersturmbannfuehrer Dr. Ebner und SS-Obersturmbannfuehrer Krumej vom Sondereinsatzkommando Ungarn, der sich z.Zt. in Wien aufhaelt, - zu besprechen.

Ich hoffe, dass Dir diese Transporte bei Deinen vordringlichen Arbeitsvorhaben eine Hilfe sein werden und verbleibe mit

Heil Hitler !

Dein

Kaltenbrunner

W. Kaltenbrunner
חתימה

לנגה ארנסט

שם המעתיק

7.9.60

תאריך

1211 A

תרגום של מסמך מס' 114

עמוד 1 מתוך 2 עמודים

מכתב

תרגום מתוך מסמך I.M.G. 9803-PS כרך XXXIII ע"ע 167 - 169

ראש משטרת הבטחון והט"ד ברלין דמ"ע 68, ביום 30 ביוני 1944

רח' הנטיך אלברכט 8 IV A 4 b - 3433/42 g (1446)

סודי

מכתב דחוף

אל

האדון ראש העירייה של העיר וינה.

ט"כ-בריגדפירר בלשקה

וינה.

הנדון: הקצבת כוחות עבודה לעבודות חיוניות למאמץ המלחמתי של העיר וינה.

סמוכין: מכתבך מיום 7.6.1944

בלשקה חביבתי!

על-סמך חסיבות המיוחדות שהזכרת - (אגב) גם ט"כ-בריגדפירר

ד"ר דלברייגר כתב לי באותו ענין - הוריתי בינתיים, להעביר משלוחי-גרוס אחדים לוינה/שטרסהוף.

המדובר, לעת עתה, ב-4 משלוחים הכוללים בערך 12.000 יחודים

אשר יגיעו כבר בימים הקרובים לוינה.

מתוך הנסיון (שרכשנו) עד כה, יחולו על המשלוחים האלה

בערך 30% (במקרה שלפנינו בערך 3600) יחודים כשירים לעבודה,

בהם אפשר יהיה להשתמש בעבודות הנדונות, בתנאי שאפשר יהיה

להרחיקם בכל עת. ברור, כי בתור תנאי להצבת יחודים אלה עשויים

לבוא בחשבון רק מאמץ עבודה שמור היטב וסגור ואכסון במחנה מובטח.

ע' 2 (מעבר לדף)

על כל הנשים והילדים, שאינם כשירים לעבודה, של יחודים

אלה, יש לשמור לקראת מבצע מיוחד ולשם כך יוצאו ביום מן הימים

(וכינתיים) (-) חייבים הם להשאר גם בשעות היום במחנה השמור. (-)

פרטים נוספים אבקש לברר עם המפקדה של משטרת המדינה,

וינה (-) ט"כ-אוברטשטרטבןפירר (-) ד"ר אבנר (-) זכ"ס-אוברטשטרט-

בןפירר (-) קרומיי (-) מיחידת המבצע המיוחדת הונגריה, אשר נמצא

הרגום של מכמך מכ' 114

עמוד 2 מתוך 2 עמודים

מכתב

כעת בוינה.

אני מקווה שמסלוחים אלה יחיו לך לעזר במבצעי העבודה

הדחופים שלך והנני

ב- חייל היטלרו

שלך

קלטנברונר

שמחה כחך
סם המדפים

פקד פ. דיין
חבורק

שאול שטרן סמ"ר
סם המתרגם